

Auswertung der Katamnesedaten zum Entlassungsjahrgang 2015

- Tageskliniken -
Stand: August 2017

Einführung

- Für die Auswertung wurden nur Einrichtungen berücksichtigt, bei denen die Rückläuferquote mindestens 25% beträgt.
- Für die katamnestische Erfolgsquote nach DGSS 4 wird zur besseren Vergleichbarkeit mit anderen Studien ein Mindestrücklauf von 45% festgelegt. Daher ist der Umfang der Stichprobe bei diesem Item kleiner.
- In der vorliegenden Auswertung wurden nur die männlichen Bezeichnungen verwendet, die weiblichen sind jeweils mit gemeint.
- Bei allen Analysen ist zu beachten, dass die Bewertung auf recht kleinen Fallzahlen basiert (insbesondere Erfolgsquote DGSS 4).



Dokumentations-Ausschuss

- Gunther Eichstädt, Fachklinik Bassum
(Basisdaten und Katamnese Tageskliniken)
- Eberhard Heining, Rehabilitationseinrichtung Lörrach
(Basisdaten Adaptionseinrichtungen)
- Martina Tranel, Theresien-Haus Glandorf
(Basisdaten und Katamnese Alkoholeinrichtungen)
- Jens Medenwaldt, Redline DATA
(Datensammlung und Statistik)
- Barbara Schickentanz, Eschenberg-Wildpark-Klinik
(Basisdaten und Katamnese Drogen-Einrichtungen)
- Prof. Dr. Andreas Koch / Iris Otto / Simone Schwarzer,
Geschäftsstelle des buss (Datensammlung, Layout und
Gesamtredaktion)

3



Struktur der Auswertung

Nr.	Merkmal
1. Überblick	
1.1	Rückläuferquote
1.2	Abstinenzquote 1 (Einschätzung nach Katamneseprotokoll)
1.3	Abstinenzquote 2 (Selbsteinschätzung nach Katamnesebogen)
2. Sozio-demografische Daten (Vergleich Katamnese-Stichprobe und Gesamtstichprobe)	
2.1	Haltequote
2.2	Vergleich der Mittelwerte (Alter und Behandlungsdauer)
3. Häufigkeiten Katamnese-Stichprobe (Auswertung der Antworten zum Katamnesezeitpunkt)	
3.1	Zufriedenheit mit der Behandlung (DGSS 3)
4. Kreuztabellen	
- Behandlungsbeginn und Katamnesezeitpunkt (DGSS 3)	
- Sozio-demografische Daten und Abstinenz (DGSS 3)	

4

1.1 Rückläuferquote

Einrichtung	Rückläufer	Fälle
Tagesklinik Diakonie Düsseldorf	57,1%	63
Fachklinik Am Birkenweg (Tagesklinik)	50,0%	50
Tagesrehabilitation Ulm	45,7%	70
Change! Bremen (Tagesklinik)	40,3%	67
Tagesklinik Braunschweig	39,6%	96
Tagesrehabilitation Bodensee-Oberschwaben	39,0%	59
STZ Hamburg -Tagesklinik	35,7%	98
Tagesklinik Northeim	30,0%	60
Tagesreha Frankfurt	25,3%	75
Gesamt	39,7%	638

Gesamtzahl Fälle 638	Gesamtzahl Antworter 253	Gesamtzahl Kliniken 9	Mittelwert Rückläufer 39,7%
-------------------------	-----------------------------	--------------------------	--------------------------------

5

1.1 Rückläuferquote – *Kommentar*

- Die 9 beteiligten Tageskliniken bzw. Tagesreha-Einrichtungen behandelten 638 Patienten im Jahr 2015.
- Die mittlere Antworterquote liegt mit 39,7% über denen der Alkoholeinrichtungen (37,1%) und der Drogeneinrichtungen (19,7%).
- Zum Vergleich: Die Katamnese Tagesreha des FVS umfasst 336 Fälle aus 5 Einrichtungen für 2014 mit einer Rückläuferquote von 48,2%.
- Bei den geringen Fallzahlen sind die Ergebnisse vorsichtig zu bewerten.

6



1.2 Berechnungsformen Abstinenz

- Erfolgsquote nur für planmäßig entlassene Patienten
 - DGSS 1: Anzahl abstinent Lebender bezogen auf die, in der Katamneseuntersuchung erreichten Patienten (Antworte)
 - DGSS 2: Anzahl abstinent Lebender bezogen auf alle planmäßig entlassenen Patienten
- Erfolgsquote für alle entlassenen Patienten (Gesamte Ausgangsstichprobe)
 - DGSS 3: Anzahl abstinent Lebender bezogen auf die in der Katamneseuntersuchung erreichten Patienten (Antworte)
 - DGSS 4: Anzahl abstinent Lebender bezogen auf alle entlassenen Patienten

7



1.2 Definitionen Abstinenz

- Abstinent =
im letzten Jahr bzw. im Katamnesezeitraum kein Konsum von Alkohol, Drogen oder psychoaktiven Medikamenten (Substanzen)
- Abstinent nach Rückfall =
im letzten Monat des Katamnesezeitraums kein Konsum von Alkohol, Drogen oder psychoaktiven Medikamenten
- Rückfällig =
je nach Berechnungsform ‚gesichert rückfällig‘ bzw. ‚definiert rückfällig‘ (widersprüchliche Angaben und Nichtantworten)

8



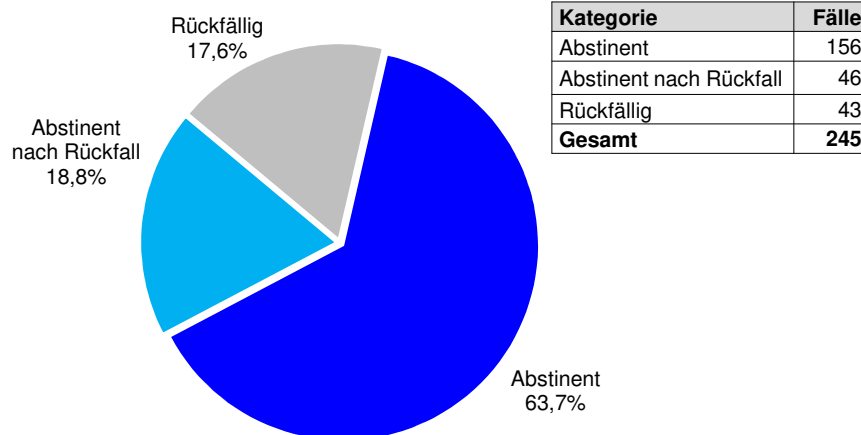
1.2 Erfolgsquoten und Entlassformen

- Folgende Entlassungsformen gelten als planmäßig:
 - 1 = regulär
 - 2 = vorzeitig auf ärztliche Veranlassung
 - 3 = vorzeitig mit ärztlichem Einverständnis
 - 7 = Wechsel zu ambulanter, teilstationärer, stationärer Reha
- Die sog. katamnestiche Erfolgsquote setzt sich aus den Anteilen für ‚Abstinenz‘ und ‚Abstinent nach Rückfall‘ zusammen

9



1.2 Abstinenzquote DGSS 1



Alle planmäßig entlassenen Antworten

10



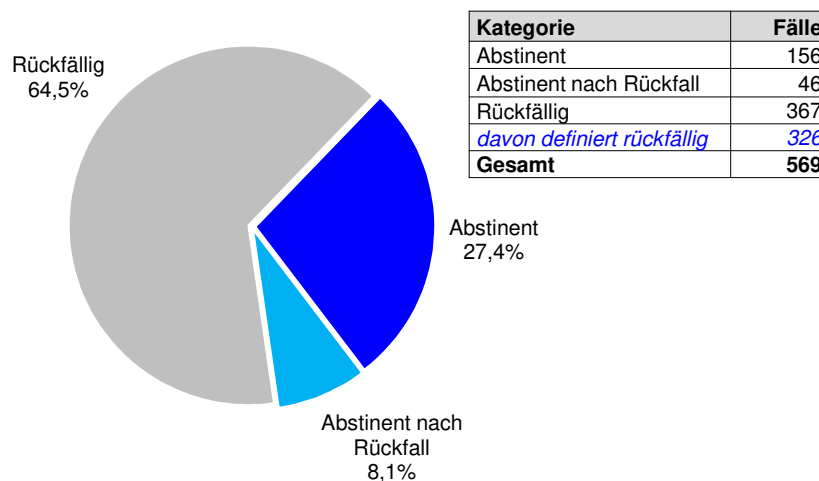
1.2 Abstinenzquote DGSS 1 – *Kommentar*

- Die katamnestiche Erfolgsquote der planmäßig entlassenen Antworter liegt mit 82,5% über der von Alkoholeinrichtungen (81,9%). Drogeneinrichtungen schneiden schlechter ab (60,9%).
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre:
2013 = 87% / 2014 = 81%
- Zum Vergleich FVS Katamnese Tagesreha:
2013 = 82% / 2014 = 85%

11



1.2 Abstinenzquote DGSS 2



Alle planmäßig Entlassenen

12



1.2 Abstinenzquote DGSS 2 – *Kommentar*

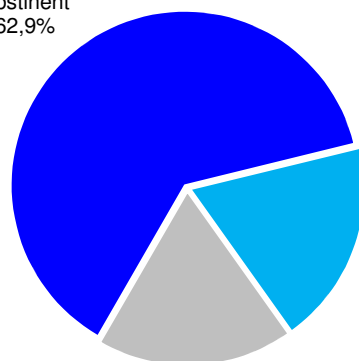
- Die katamnestiche Erfolgsquote aller planmäßig Entlassenen ist mit 35,5% nahezu identisch mit Alkoholeinrichtungen (32,9%), bei den Drogeneinrichtungen liegt sie deutlich niedriger (15,5%).
- Von den 65% Rückfälligen (367 Fälle) sind 89% definiert rückfällig (326 Fälle), rückfällig nach eigenen Angaben sind 11% (41 Fälle).
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre:
2013 = 37% / 2014 = 34%
- Zum Vergleich FVS Katamnese Tagesreha:
2013 = 43% / 2014 = 42%.

13



1.2 Abstinenzquote DGSS 3

Abstinent
62,9%



Kategorie	Fälle
Abstinent	159
Abstinent nach Rückfall	48
Rückfällig	46
Gesamt	253

Abstinent nach
Rückfall
19,0%

Rückfällig
18,2%

Alle entlassenen Antwortter

14



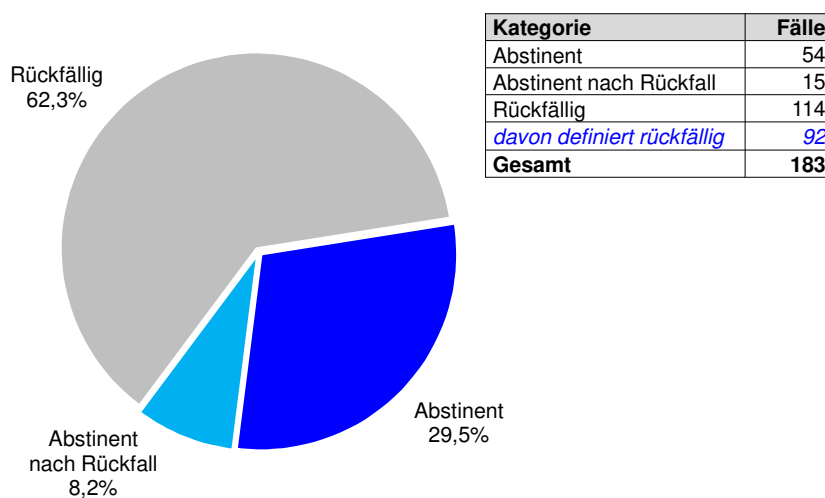
1.2 Abstinenzquote DGSS 3 – *Kommentar*

- Die katamnestiche Erfolgsquote aller Antwortter fällt mit 81,9% etwas höher als in Alkoholeinrichtungen (80,6%) aus. In Drogeneinrichtungen (55,3%) ist die katamnestiche Erfolgsquote deutlich niedriger.
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre:
2013 = 88% / 2014 = 79%
- Zum Vergleich FVS Katamnese Tagesreha:
2013 = 81% / 2014 = 84%.

15



1.2 Abstinenzquote DGSS 4



Alle Entlassenen bei Rücklaufquote >45%

16



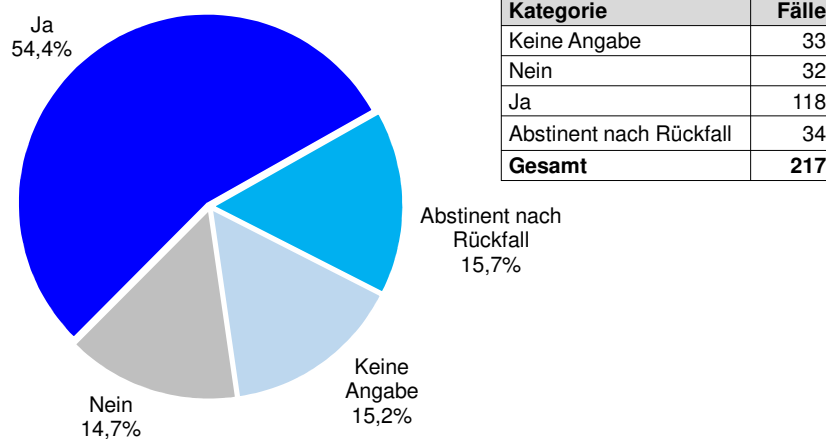
1.2 Abstinenzquote DGSS 4 – *Kommentar*

- Die katamnestiche Erfolgsquote aller Entlassenen liegt bei dieser ‚ungünstigsten‘ Berechnungsform mit 37,7% etwas unter denen der Alkoholeinrichtungen (38,6%).
- Von den 62% Rückfälligen (114 Fälle) sind 81% definiert rückfällig (92 Fälle), rückfällig nach eigenen Angaben sind 19% (22 Fälle).
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre:
2013 = 43% / 2014 = 39%
- Zum Vergleich FVS Katamnese Tagesreha:
2013 = 40% / 2014 = 41%.

17



1.3 Selbsteinschätzung der Abstinenz



Leben Sie seit Behandlungsende durchgehend suchtmittelfrei?

18



1.3 Selbsteinschätzung – *Kommentar*

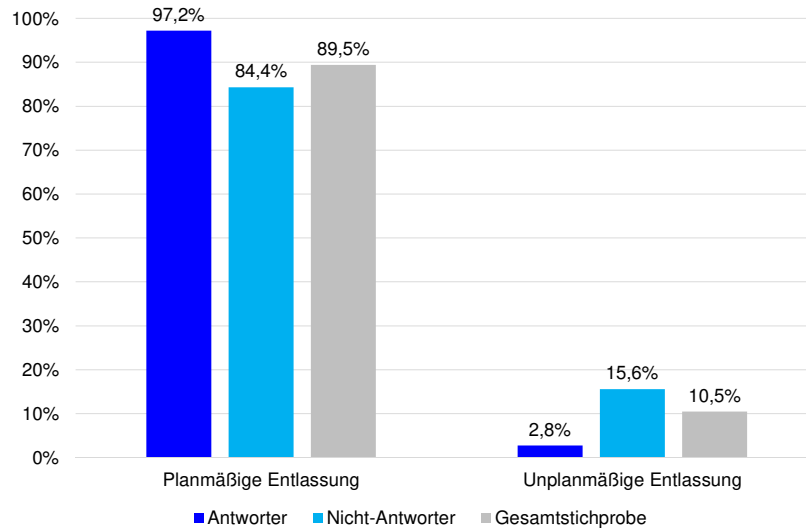
- 82% der Antwortter leben nach eigenen Angaben abstinent.
- Dieser Anteil entspricht etwa der Quote nach DGSS 3 mit 81,9%.
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre:
2013 = 82% / 2014 = 81%



2.1 Haltequote

Art der Beendigung	Antwortter	Nicht-Antwortter	Gesamtstichprobe
Planmäßige Entlassung	97,2%	84,4%	89,5%
Unplanmäßige Entlassung	2,8%	15,6%	10,5%
Gesamt	100,0%	100,0%	100,0%

2.1 Haltequote



21

2.1 Haltequote – *Kommentar*

- Die Haltequote liegt mit 89,5% über der in Alkoholeinrichtungen (86,6%) und in Drogeneinrichtungen (60,0%).
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre: 2013 = 88% / 2014 = 90%
- Es antworten erwartungsgemäß eher Patienten mit planmäßigem Therapieende (97% planmäßige Entlassungen bei den Antwortern vs. 84% planmäßige Entlassungen bei den Nicht-Antwortern).

22

2.2 Vergleich der Mittelwerte

Mittelwerte	Antworter	Nicht-Antworter	Summe
Alter bei Betreuungsbeginn (Jahre)	49,4	45,0	46,7
Behandlungsdauer (Tage)	80,3	68,5	73,2

2.2 Mittelwerte – *Kommentar*

- Das durchschnittliche Alter entspricht in den Tagesrehas annähernd dem der Alkoholeinrichtungen und liegt 17 Jahre über dem der Drogeneinrichtungen.
- Die Behandlungsdauer liegt mit 73 Tagen deutlich unter denen der stationären Behandlungen (Alkohol = 85 Tage / Drogen = 105 Tage).
- Zum Vergleich:
 - 2013 = 44,1 Jahre / 77,6 Tage
 - 2014 = 46,4 Jahre / 76,1 Tage
- Sowohl Alter als auch Behandlungsdauer sind bei den Antwortern höher.



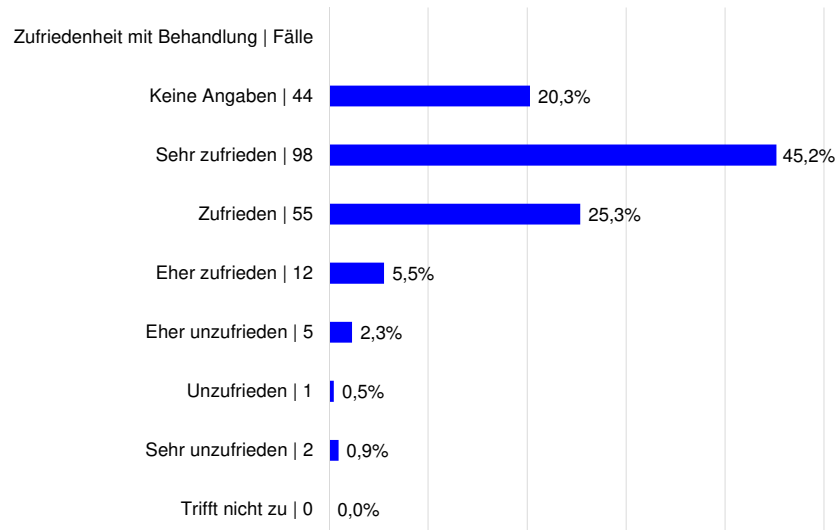
3.1 Zufriedenheit mit Behandlung

Zufriedenheit mit Behandlung	Fälle	Anteil
Keine Angaben	44	20,3%
Sehr zufrieden	98	45,2%
Zufrieden	55	25,3%
Eher zufrieden	12	5,5%
Eher unzufrieden	5	2,3%
Unzufrieden	1	0,5%
Sehr unzufrieden	2	0,9%
Trifft nicht zu	0	0,0%
Summe	217	100,0%

Hat sich die Behandlung für Sie gelohnt?



3.1 Zufriedenheit mit Behandlung





3.1 Zufriedenheit – *Kommentar*

- 88% der Antwortter ordnen sich bei der Bewertung der Zufriedenheit mit der Behandlung in die Kategorien ‚sehr zufrieden‘ und ‚zufrieden‘ ein.
- Im Vergleich zu den Alkohol- und Drogeneinrichtungen ist dies ein etwas höherer Wert (78% bzw. 84%)
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre:
2013 = 75% / 2014 = 82%

27



Teil 4

Nr.	Merkmal
4. Kreuztabellen (Katamnese-Zeitpunkt und Abstinenz nach DGSS 3)	
4.1	Partnersituation (Behandlungs-Beginn und Katamnese-Zeitpunkt)
4.2	Erwerbssituation (Behandlung-Beginn und Katamnese-Zeitpunkt)
4.3	Geschlecht und Abstinenz
4.4	Alter und Abstinenz
4.5	Vorerfahrung Entgiftung und Abstinenz
4.6	Vorerfahrung Entwöhnung und Abstinenz
4.7	Partnersituation und Abstinenz
4.8	Erwerbssituation und Abstinenz
4.9	Haltequote und Abstinenz
4.10	Geschlechtsspezifische Einrichtung und Abstinenz (Frauen) – <i>nicht für TK</i>
4.11	Geschlechtsspezifische Einrichtung und Abstinenz (Männer) – <i>nicht für TK</i>
4.12	Behandlungsdauer und Abstinenz

28



4.1 Partnersituation im Verlauf

Katamnese-Zeitpunkt

Behandlungsbeginn	DGSS 3		Keine Angabe		Alleinstehend		In Partnerschaft		Summe	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Keine Angabe	0	0,0%	13	5,1%	27	10,7%	40	15,8%		
Alleinstehend	12	4,7%	61	24,1%	10	4,0%	83	32,8%		
In Partnerschaft	13	5,1%	12	4,7%	105	41,5%	130	51,4%		
Summe	25	9,9%	86	34,0%	142	56,1%	253	100,0%		

29



4.1 Partnersituation – *Kommentar*

- Zu Behandlungsbeginn haben 51% der Antworter eine Partnerschaft, ein Jahr nach Behandlungsende 56%. Diese Veränderung ist vor allem auf den verringerten Anteil ‚keine Angaben‘ zurückzuführen (16% zu 10%).
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre:
2013 = 63% zu 58% / 2014 = 47% zu 54%
- Die Veränderungen von bestehender ‚Partnerschaft‘ zu ‚alleinlebend‘ oder gegenläufig liegt bei jeweils 4 bzw. 5%.

30

4.2 Erwerbssituation im Verlauf

Katamnese-Zeitpunkt

Behandlungsbeginn	DGSS 3		Keine Angabe		Erwerbstätig		Arbeitslos		Nicht erwerbstätig		Summe	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Keine Angabe	0	0,0%	18	7,1%	13	5,1%	6	2,4%	37	14,6%		
Erwerbstätig	7	2,8%	89	35,2%	8	3,2%	12	4,7%	116	45,9%		
Arbeitslos	10	4,0%	24	9,5%	29	11,5%	7	2,8%	70	27,7%		
Nicht erwerbstätig	2	0,8%	5	2,0%	0	0,0%	23	9,1%	30	11,9%		
Summe	19	7,5%	136	53,8%	50	19,8%	48	19,0%	253	100,0%		

31

4.2 Erwerbssituation – *Kommentar*

- 53,8% der Antworter sind ein Jahr nach der Behandlung erwerbstätig, 8% mehr als zu Behandlungsbeginn mit 45,9% (positiver Beschäftigungseffekt).
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre: 2013 = 45% zu 51% / 2014 = 45% zu 57%
- Der Arbeitslosenanteil geht von 27,7% auf 19,8% zurück.
- 9,5% der zum Katamnesezeitpunkt Erwerbstätigen waren zu Beginn arbeitslos, umgekehrt wurden 3,2% über diesen Zeitraum erwerbslos.

32

4.3 Geschlecht und Abstinenz

DGSS 3	Abstinenz		Abstinenz nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Männlich	101	61,2%	28	17,0%	36	21,8%	165	100,0%
Weiblich	58	65,9%	20	22,7%	10	11,4%	88	100,0%
Summe	159	62,9%	48	19,0%	46	18,2%	253	100,0%

Stichprobe DGSS 3: männlich = 65% / weiblich = 35%

4.3 Geschlecht – *Kommentar*

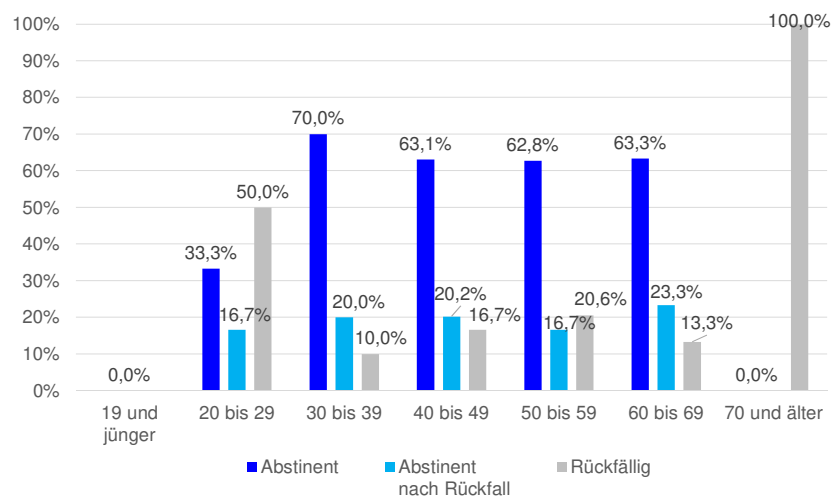
- Die katamnestiche Erfolgsquote der Frauen liegt über der der Männer (78,2% zu 88,6%).
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre:
2013 = 89% zu 86% / 2014 = 73% zu 81%
- Bei den geringen Fallzahlen handelt es sich jedoch nicht um einen klaren Trend.

4.4 Alter bei Aufnahme und Abstinenz

DGSS 3	Abstinent		Abstinent nach Rückfall		Rückfällig		Gesamt	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
19 und jünger	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
20 bis 29	2	33,3%	1	16,7%	3	50,0%	6	100,0%
30 bis 39	21	70,0%	6	20,0%	3	10,0%	30	100,0%
40 bis 49	53	63,1%	17	20,2%	14	16,7%	84	100,0%
50 bis 59	64	62,8%	17	16,7%	21	20,6%	102	100,0%
60 bis 69	19	63,3%	7	23,3%	4	13,3%	30	100,0%
70 und älter	0	0,0%	0	0,0%	1	100,0%	1	100,0%
Summe	159	62,9%	48	19,0%	46	18,2%	253	100,0%

Stichprobe DGSS 3: 40-49 = 33% / 50-59 = 40%

4.4 Alter bei Aufnahme und Abstinenz





4.4 Alter – *Kommentar*

- Die Altersgruppe von 30-39 Jahren erreicht mit 90% die höchste katamnestiche Erfolgsquote.
- Die über 40-Jährigen zeigen Erfolgsquoten um den Mittelwert (82%).
- Die Daten lassen bislang nur eingeschränkt Aussagen in den Altersgruppen von 30 bis 69 Jahren zu, die anderen Altersgruppen sind kaum vertreten.
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre:

	2013	2014	2015
30-39 Jahre	89%	80%	90%
40-49 Jahre	87%	73%	83%
50-59 Jahre	87%	88%	79%

37



4.5 Vorerfahrung Entgiftung und Abstinenz

DGSS 3	Abstinent		Abstinent nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Nein	42	67,7%	13	21,0%	7	11,3%	62	100,0%
Ja	117	61,3%	35	18,3%	39	20,4%	191	100,0%
Summe	159	62,9%	48	19,0%	46	18,2%	253	100,0%

**Stichprobe DGSS 3:
Entgiftung = 75% / ohne Entgiftung = 25%**

38

4.5 Vorerfahrung Entgiftung – *Kommentar*



- Die katamnestischen Erfolgsquoten mit (79,6%) und ohne Entgiftungserfahrung (88,7%) unterscheiden sich wieder deutlicher.
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre:
2013 = 85% zu 95% / 2014 = 78% zu 79%
- Der Anteil von nicht mit Entgiftungsbehandlung Erfahrenen liegt mit 24,5% deutlich höher als in den stationären Angeboten für Alkoholranke (19,0%) und Drogenabhängige (9,8%).

39

4.6 Vorerfahrung Entwöhnung und Abstinenz



DGSS 3	Abstinenz		Abstinenz nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Nein	125	66,1%	32	16,9%	32	16,9%	189	100,0%
Ja	34	53,1%	16	25,0%	14	21,9%	64	100,0%
Summe	159	62,9%	48	19,0%	46	18,2%	253	100,0%

**Stichprobe DGSS 3:
Erstbehandlung = 75% / Wiederholung = 25%**

40

4.5 Vorerfahrung Entwöhnung – *Kommentar*



- Die besseren katamnestischen Erfolgsquoten von Erstbehandelten (83%) zu Menschen in Wiederholungsbehandlung (78,1%) bestätigen sich in 2015.
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre:
2013 = 88% zu 86% / 2014 = 80% zu 74%
- Auffallend ist der deutlich höhere Anteil ohne Entwöhnungserfahrung in der Tagesreha (74,7%) im Vergleich zu den stationären Angeboten (Alkohol = 59,4% / Drogen = 45,3%).

41

4.7 Partnerschaft und Abstinenz



DGSS 3	Abstinent		Abstinent nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Keine Angabe	9	36,0%	7	28,0%	9	36,0%	25	100,0%
Alleinstehend	53	61,6%	16	18,6%	17	19,8%	86	100,0%
In Partnerschaft	97	68,3%	25	17,6%	20	14,1%	142	100,0%
Summe	159	62,9%	48	19,0%	46	18,2%	253	100,0%

Stichprobe DGSS 3:
Alleinstehend = 34% / Partnerschaft = 56%

42



4.7 Partnerschaft – Kommentar

- Die katamnestiche Erfolgsquote von Alleinstehenden (80,2%) ist um 5,7% höher als die von in Partnerschaft (85,9%) befindlichen. Die Tendenz ist nicht ganz so ausgeprägt wie in stationären Einrichtungen.
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre: 2013 = 86% zu 89% / 2014 = 75% zu 83%
- Gleichzeitig ist die Anzahl der Alleinstehenden mit 34% niedriger als in den Alkoholeinrichtungen (47%) und Drogeneinrichtungen (56%).

43



4.8 Erwerbssituation und Abstinenz

DGSS 3	Abstinenz		Abstinenz nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Keine Angabe	7	36,8%	5	26,3%	7	36,8%	19	100,0%
Erwerbstätig	98	72,1%	24	17,7%	14	10,3%	136	100,0%
Arbeitslos	23	46,0%	13	26,0%	14	28,0%	50	100,0%
Nicht erwerbstätig	31	64,6%	6	12,5%	11	22,9%	48	100,0%
Summe	159	62,9%	48	19,0%	46	18,2%	253	100,0%

Stichprobe DGSS 3: Erwerbstätig: 54%
Arbeitslos = 20% / nicht erwerbstätig = 19%

44



4.8 Erwerbssituation – *Kommentar*

- Auch in der Tagesreha zeigt sich der bekannte Zusammenhang zwischen Erwerbstätigkeit und einer höheren katamnesticen Erfolgsquote (erwerbstätig = 89,8% vs. arbeitslos = 72%).
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre:
2013 = 87% zu 88% / 2014 = 84% zu 69%
- Mit 18% ist der Unterschied etwas ausgeprägter als in den Alkoholeinrichtungen (16%).

45



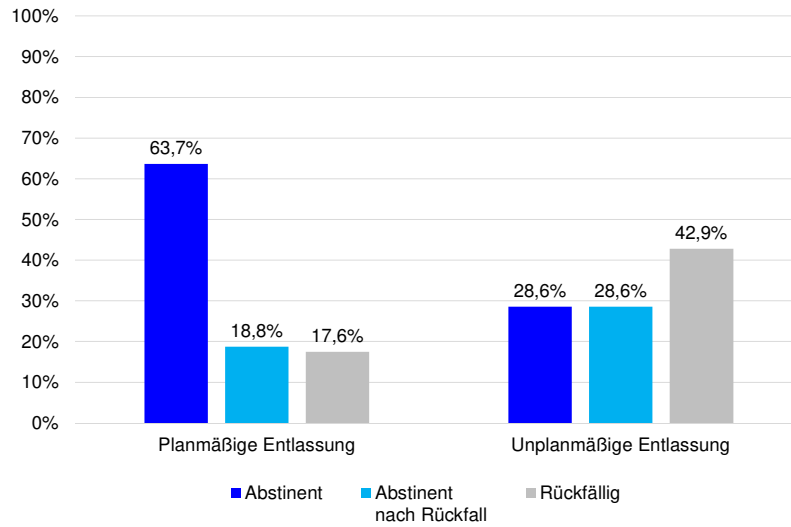
4.9 Haltequote und Abstinenz

DGSS 3	Abstinent		Abstinent nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Planmäßige Entlassung	156	63,7%	46	18,8%	43	17,6%	245	100,0%
Unplanmäßige Entlassung	2	28,6%	2	28,6%	3	42,9%	7	100,0%
Summe	158	62,7%	48	19,1%	46	18,3%	252	100,0%

Stichprobe DGSS 3:
planmäßig = 97% / unplanmäßig = 3%

46

4.9 Haltequote und Abstinenz



47

4.9 Haltequote – *Kommentar*

- Der geringe Anteil der unplanmäßig Entlassenen (7 Fälle = 3%) erlaubt – wie in den Vorjahren – keinen seriösen Vergleich der beiden Gruppen.

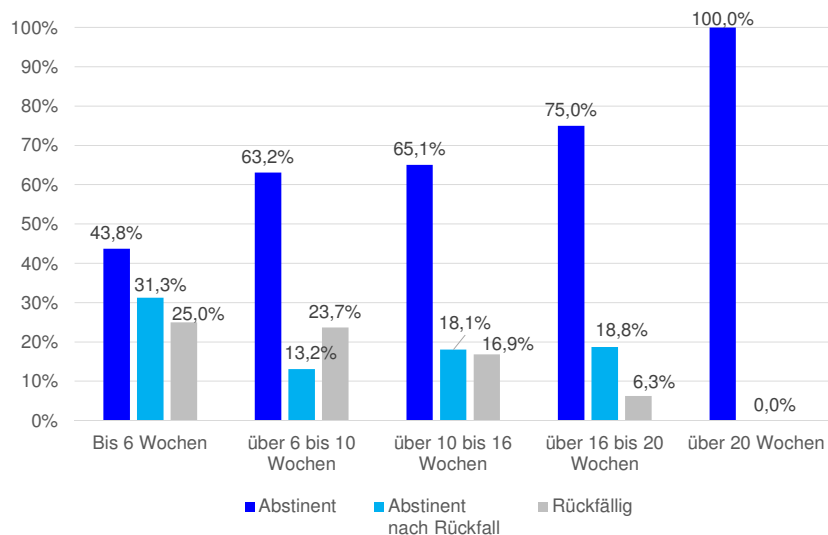
48

4.12 Behandlungsdauer und Abstinenz

DGSS 3	Abstinenz		Abstinenz nach Rückfall		Rückfällig		Summe	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Bis 6 Wochen	14	43,8%	10	31,3%	8	25,0%	32	100,0%
über 6 bis 10 Wochen	24	63,2%	5	13,2%	9	23,7%	38	100,0%
über 10 bis 16 Wochen	108	65,1%	30	18,1%	28	16,9%	166	100,0%
über 16 bis 20 Wochen	12	75,0%	3	18,8%	1	6,3%	16	100,0%
über 20 Wochen	1	100,0%	0	0,0%	0	0,0%	1	100,0%
Summe	159	62,9%	48	19,0%	46	18,2%	253	100,0%

Stichprobe DGSS 3:
 $<6 = 13\%$ / $6-10 = 15\%$ / $10-16 = 66\%$ / $16-20 = 6\%$ 49

4.12 Behandlungsdauer und Abstinenz



4.12 Behandlungsdauer – *Kommentar*

- Bei Behandlungen von 10 bis 16 Wochen wird eine katamnestic Erfolgsquote von 83% erreicht.
- Bei Behandlungen bis zu 10 Wochen sind geringere Erfolgsquoten von 76% zu beobachten.
- Längere Behandlungsdauern über 16 Wochen sind in den Tagesrehas sehr selten, so dass hierzu keine Aussagen möglich sind.
- Zum Vergleich Auswertung Vorjahre:

	2013	2014	2015
< 6 Wochen	87%	67%	75%
6-10 Wochen	81%	62%	76%
10-16 Wochen	89%	83%	83%